



Bild: Shutterstock

Gedanken zu Ostern

Stephanie Gysel, Pfarrerin in der Kirchgemeinde Weinland Mitte
Von Würde und Kraft in schwierigen Zeiten

Nach dem Tod gelangt man durch die Auferstehung in den Himmel. Christus ist an Ostern diesen Weg vorausgegangen. Diese Sichtweise bezieht sich vor allem auf ein Geschehen nach dem Tod. Es gibt aber noch andere Deutungsmöglichkeiten. Was meine ich damit? Viele sind sich an die Worte der klassischen Bibelübersetzungen gewöhnt. Diese haben im Gottesdienst und an anderen Orten ihren festen Platz. Da ist zum Beispiel im ersten Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Korinth von Niedrigkeit und Herrlichkeit die Rede: «Gesät wird in Niedrigkeit, auferweckt wird in Herrlichkeit. Gesät wird in Schwachheit, auferweckt wird in Kraft.» Doch was bedeutet das? Hilfreich für das Verstehen ist für mich die Übersetzung der deutschen Theo-

login Luise Schottroff. Man spürt förmlich die Kraft des Glaubens, die bereits im Hier und Jetzt wirkt:

«Genauso ist es auch mit dem Aufstehen der Toten. Gesät werden Menschen in eine zerstörbare Welt, wahrhaft Lebendige stehen auf. Gesät werden Menschen in eine Welt voller Erniedrigung, mit Würde stehen sie auf. Gesät werden Zerbrechliche, Menschen voller Kraft stehen auf. Gesät wird ein lebendiger Körper. Ein Körper, den Gottes Geist erfüllt, steht auf. Wie es einen lebendigen Körper gibt, so auch einen von der Geistkraft erfüllten.»

1. Korintherbrief 15, 42–44
(Übersetzung Luise Schottroff)

«Tot sein» muss man nicht, darf man hier aber auch im übertrage-

nen Sinn verstehen: ein Leben ohne Kraft, ohne Würde.

Paulus konnte nicht direkt zu den Menschen in Korinth sprechen. Er war nicht dort. Einen Brief zu schreiben, bot ihm die einzige Möglichkeit, sich mitzuteilen. Kein Wunder, legte Paulus sehr viel Wert auf die Wirkung des geschriebenen Wortes. Mit dem Ziel, die Leserinnen und Leser aufzubauen: von der Erniedrigung zur Würde, von der Zerbrechlichkeit zur Kraft im Hier und Jetzt, mit einer Perspektive über den Tod hinaus. Er schreibt am Schluss des Korintherbriefes in eingängiger Sprache, nicht abstrakt theologisch. Eine solche Sprache möchte bewirken, dass die Hörerinnen und Hörer innerlich mitgehen, sich als Menschen mit Würde und Kraft erleben. Die Worte von

Paulus stellen unsere Gegenwart in ein österliches Licht: Tragen wir Sorge zueinander. Schauen wir, dass diejenigen, die am meisten von Leid betroffen sind, ob gesundheitlich, psychisch oder wirtschaftlich, ihre Würde und Kraft nicht verlieren. Das bedingt, dass wir einander nicht gegeneinander ausspielen, nicht alt gegen jung, nicht gesund gegen krank, nicht ökonomisch abgesichert gegen existenziell bedroht, nicht Stadt gegen Land, sondern miteinander nach Lösungen suchen und solidarisch sind.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern!

Pfarrerin Stephanie Gysel

Einladung

Gründonnerstag bis Ostern

Gottesdienste

Die ausführlichen Angaben zu den Anlässen und Gottesdiensten finden Sie in der März-Ausgabe. Sie sind herzlich eingeladen!

Gründonnerstag, 28. März 2024

**Abendgottesdienst «Musik und Wort»
19 Uhr, Kirche Ossingen**

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Andreas Vogel, Orgel, und Jordi Betran, Oboe

Karfreitag, 29. März 2024

**Gottesdienst mit Abendmahl
9.30 Uhr, Kirche Marthalen**

Pfr. Ernst Friedauer
Mi-jung Kwon, Sopran
Yeri Knoch, Orgel/Klavier
Anschliessend Chile-Kafi

Karfreitag, 29. März 2024

**15 Uhr, Kirche Trüllikon
Kantaten-Gottesdienst mit Abendmahl**

Werke von Felix Mendelssohn
und Antonio Vivaldi
Pfr. Jörg Wanzek
Kirchenchor Trüllikon-Truttikon
Anna Gitschthaler, Sopran
Ad-hoc-Orchester (Konzertmeister Ignazio
Atzori), Yeri Knoch, Orgel/Klavier
Stefano Lai, Leitung und Blockflöte
Anschliessend Begegnung

Karsamstag, 30. März 2024

**Regionale Osternachtfeier
21 Uhr, Bergkirche Rheinau**

Pfr. Ernst Friedauer
Musik: Yeri Knoch

Ostersonntag, 31. März 2024

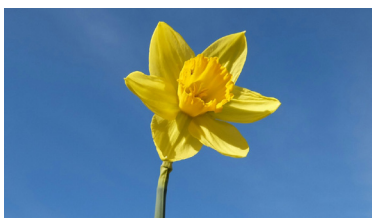
**Gottesdienst mit Abendmahl
9.30 Uhr, Kirche Ossingen**

Kirchenchor Marthalen
Leitung: Hanna Rajchman-Berli
Pfr. Jörg Wanzek
Andreas Vogel, Orgel/Klavier
Anschliessend Chile-Kafi und Eiertütchen

Ostersonntag, 31. März 2024

**Gottesdienst für Gross und Chli
mit Abendmahl, 10 Uhr, Kirche Benken**

Pfrn. Stephanie Gysel und Team
Bojana Ammersinn, Orgel
Lydia Dietrich, Gesang und Flöte
Anschliessend Eiertütchen und Apéro



C. Leblanc/unsplash.com

Seniorinnen und Senioren

Senioren Ausflug

Der diesjährige Seniorenausflug führt nach Altstätten SG, wo die Firma Hongler, die älteste Kerzenmanufaktur der Schweiz, besichtigt werden kann. Das vollständige Programm mit Anmeldetalon wird im April zusammen mit den Unterlagen für die Seniorenferien an alle Seniorinnen und Senioren verschickt.

Der Ausflug wird wieder an drei verschiedenen Tagen durchgeführt. Geben Sie bitte bei der Anmeldung alle Termine an, die Ihnen gehen würden. Der Organisator Hanspeter Maag wird Ihnen rechtzeitig mitteilen, an welchem Termin Sie mitreisen können.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön fürs Organisieren!
(EVL)

Seniorenausflug an folgenden Tagen

Montag, 10. Juni 2024

Mittwoch, 12. Juni 2024

Dienstag, 18. Juni 2024

Seniorenferien 2024



Bild: EVL

Die Unterlagen für die Seniorenferien werden verschickt, liegen in unseren Kirchen zum Mitnehmen auf und sind auf unserer Internetseite www.kirche-wm.ch zu finden. Unsere Sozialdiakonin Rahel Schönberger organisiert die beiden Angebote und gibt bei Fragen gerne Auskunft.

**26. bis 31. August 2024 in Bad Urach
(Deutschland)**

Aktiveres Ferienangebot für Unternehmungslustige

**9. bis 13. September 2024 in Todtmoos
(Deutschland)**

Gemütliche Tage in anderer Umgebung und kleine Ausflüge

Gottesdienste

Regionales Tauffest in Marthalen

Seit ein paar Jahren feiern wir ein gemeinsames Tauffest, bei dem die Kinder aus dem 3. Klass-Unti aller Dörfer der Kirchgemeinde Weinland Mitte mit ihren Kateche-



Bild: EVL

tinnen mitwirken. Alle anderen Unti-Kinder mit ihren Familien und die ganze Kirchgemeinde ist ebenfalls herzlich eingeladen. Nach dem lebendigen Gottesdienst mit Taufe und Taferinnerung gibt es für alle Würste vom Grill. Wir freuen uns auf die gemeinsame Feier und das gesellige Beisammensein. (StG)

Tauffest

Sonntag, 14. April 2024

11 Uhr, Kirche Marthalen

Taufe von Matteo Ruh
Tauerinnerung für alle
Mitwirkung: Kinder des 3. Klass-Untis mit ihren Katechetinnen Monika Nägeli, Daniela Schiltknecht und Karin Schmid
Pfarrerin Stephanie Gysel
Rahel Schönberger, Sozialdiakonin
Musik: Bojana Ammersinn
Kollekte: Elternnotruf
Anschliessend Würste vom Grill

Motorrad-Gottesdienst in Kleinandelfingen

Zum Saisonstart sind alle Motorrad-, Trike- und Quadfahrerinnen und -fahrer sowie Freunde des Motorradsports zum ökumenischen Motorrad-Gottesdienst eingeladen (www.mogo-weinland.ch).

**Ökumenischer Motorrad-Gottesdienst
Sonntag, 21. April 2024**

13.30 Uhr, kath. Kirche Kleinandelfingen
Ökumenisches Team,
u.a. mit Pfr. Ernst Friedauer
ab 12 Uhr Festwirtschaft



Vorschau: Gottesdienst für Mensch und Tier



Bild: zVg

sen, auch mit Grosstieren wie Pferden usw. besuchen kann. Anschliessend gibt es Getränke und Mittagessen für die Menschen und das eine oder andere Leckerli oder Gras für die Tiere. Auch gibt es einen kleinen Streichelzoo und Kinder, die möchten, können auf dem Pony eine Runde reiten.

Wir freuen uns auf dieses tierische Gottesdienstabenteuer mit Ihnen!

**Ortskirchenkommission Truttikon
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Team Streichelzoo und Ponyreiten**

Gottesdienst für Mensch und Tier

**Sonntag, 5. Mai 2024, 11 Uhr
beim Schützenhaus im Ried, Truttikon**

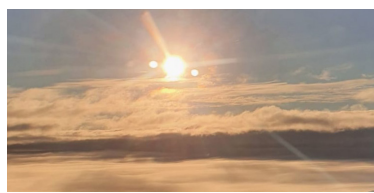
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil
Alphornvereinigung Schaffhausen
Anschliessend Mittagessen, Streichelzoo und Ponyreiten

Mitgestalten

Zukunftskonferenz

Worum geht es? Mit Ihnen, liebe Mitglieder der Kirchgemeinde Weinland Mitte, möchten wir die Jahre 2026 bis 2030 planen. Dabei gehen wir folgenden Themen nach:

- Wie wir Kirchen nutzen und neu nutzen.
- Was wir tun, damit niemand allein ist.
- Gemeinsam Basis finden – immer wieder.
- Die neuen «vitalen Alten».
- Wie gesund ist gesund – auch im Glauben?
- Verantwortlich für die nächste Generation.



Wir freuen uns, wenn Sie sich an der Entwicklung unserer Kirchgemeinde beteiligen!

Rolf Hans Elsener, Präsident

Zukunftskonferenz

Samstag, 6. April, 13.30–16.30 Uhr
Theorieraum im Feuerwehrgebäude
Marthalen, Ruedelfingerstrass 10

Aus organisatorischen Gründen bitte anmelden: sekretariat@kirche-wm.ch

Themenabend

Wie engagiert sich das kirchliche Hilfswerk Heks?

Am 12. April um 19.30 Uhr in der Kirche Benken wird Herr Kerschbaum, Bereichsleitung Globale Zusammenarbeit Heks, zum Thema «Kirche als Spendensammler» informieren. Heks, das Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz, unterstützt in über 30 Ländern auf vier Kontinenten Projekte der Entwicklungszusammenarbeit zur Bekämpfung von Armut und Ungerechtigkeit und setzt sich für ein Leben in Würde für alle Menschen ein.

An dem Abend sollen geplante und abgeschlossene Projekte vorgestellt werden. Auch interessiert es, wie die evangelische Kirche in die Aufgabenstellung von Heks miteinbezogen wird. Anschliessend wird der Referent Fragen aus dem Publikum beantworten. Nach der Veranstaltung bietet sich bei einem Umtrunk die Gelegenheit, Gedanken untereinander auszutauschen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

Dagmar Hofmann

Spurgruppe Erwachsenenbildung

Freitag, 12. April 2024
19.30 Uhr, Kirche Benken



HEKS
Brot für alle.

Generationen

Mittagstisch 0–100 plus

Am Mittwoch, 17. April 2024, werden ab 12 Uhr in der Kirche Trüllikon wieder schön gedeckte Tische und ein feines Mittagessen bereitstehen.

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein.

Generationenmittagstisch
 0–100 plus

Mittwoch, 17. April 2024
ab 12 Uhr, Kirche Trüllikon

Anmeldung bis Montag, 15. April:

Lotti Gugelmann, lgugelmann@sunrise.ch
 Dorfstrasse 19, 8465 Wildensbuch
 052 533 64 47 oder 078 668 26 48



Geselligkeit für guten Zweck

Brot für alle: Suppensonntag in Trüllikon



Bild: Susanne Wepfer

Und zum Abschluss Papierflieger! Von der Musikgesellschaft Andelfingen wurde der ökumenische Brot-für-alle-Gottesdienst vom 11. Februar feierlich umrahmt und von den Unti-Kindern und den Katechetinnen sowie den Pfarrpersonen aus beiden Kirchen (katholisch und reformiert) mitgestaltet. In kurzen Vorträgen wurde uns von den Unti-Kindern anschaulich präsentiert, wovon sie träumen. Am Ende des Gottesdienstes wurden

die Kinder und Junggebliebenen aufgefordert, aus den Liedblättern Papierflieger zu falten und natürlich auch loszuschicken. Dies wurde rege benutzt. Anschliessend konnten die Besucher noch eine feine Gerstensuppe und Kaffee und Kuchen geniessen.

Wir danken allen Beteiligten für ihre wertvolle Arbeit und freuen uns über den gelungenen Anlass.

Susanne Wepfer, OKK Trüllikon

Suppensonntag in Ossingen

Am 18. Februar trafen sich die Mitglieder der beiden Kirchgemeinden Weinland Mitte und Neunforn zum jährlichen Suppensonntag in der Aula des Primarschulhauses in Ossingen. Wir hatten einen guten Zulauf, welcher der interessanten Auslegung von «Weniger ist mehr» von Pfrn. Renate Bosshard-Neustil, zuhörten. Frau Desirée Portmann aus Oberneunforn erzählte uns über die Arbeit des Vereins «Help and Hope for Myanmar», welchem unsere Kollekte zugute kommt, und zeigte Bilder von den Hilfsaktionen. Der Verein unterstützt Frauen in Myanmar, welche



Yvonne Jucker

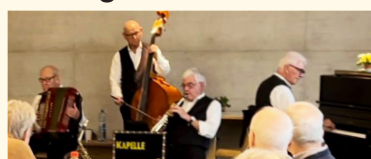
Einblick mit eindrücklichen Bildern aus Myanmar

in diesem Land keine Rechte haben. Im Anschluss an den Gottesdienst genossen wir die feine Suppe, welche die «Thali-Chöch» für uns kochten. Herzlichen Dank. Es war ein sehr gemütlicher Hock und wir möchten uns bei all unseren Besuchenden bedanken.

Yvonne Jucker, Kirchenpflegerin

Seniorenachmittage

Gelungener Saisonabschluss



Ossingen: Die Musiker der Ländlerkapelle Cholfirst sorgten für wunderbare Unterhaltung, und die Besucherinnen und Besucher haben den Nachmittag offensichtlich genossen.

Käthy Steiner, OKK Ossingen

Marthalen: Mit dem Theaterstück «Z'wenig Speuz» der Seniorenbühne Frauenfeld wurden etwa 80 Zuschauer in der MZH Marthalen bestens unterhalten. Die

Schauspieler trugen mit viel Humor und Engagement einen Schwank vor. Bei dem mit vielen Pointen gespickten Einakter kommt der Zuschauer zum Schluss, dass die Männer gegen das «starke» Geschlecht recht hilflos dastehen.

Bettina Nägeli, OKK Marthalen



Ein grosser Dank an die beiden Seniorenachmittag-Teams für ihre Bemühungen und die Gastfreundschaft!

Gottesdienste

Live-Übertragung
aus der Kirche Marthalen:
www.kirche-wm.ch

So, 7. April

Rheinau
9.30 Uhr, Bergkirche
Pfr. Jörg Wanzek
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Stiftung Kinderspital
Kantha Bopha, Dr. med. Beat
Richner

Truttikon

9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Ernst Friedauer
Musik: Andreas Vogel
Kollekte: Stiftung Kinderspital
Kantha Bopha, Dr. med. Beat
Richner
Anschliessend Begegnung

Fahrdienste

Marthalen: 079 517 37 68
Ossingen: 079 673 10 54
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Fahrdienste

Möchten Sie für Ihren
Gottesdienstbesuch den
Fahrdienst beanspruchen?
Bitte melden Sie sich
vorgängig unter der ange-
gebenen Telefonnummer.

So, 14. April

**Regionales Tauffest
in Marthalen**
Taufe von Matteo Ruh
Tauerinnerung für alle
11 Uhr, Kirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Kinder des 3. Klass-Untis mit
Katechetinnen Karin Schmid,
Monika Nägeli und Daniela
Schiltknecht
Rahel Schönberger,
Sozialdiakonin
Musik: Bojana Ammersinn
Kollekte: Elternnotruf
Anschliessend Würste vom
Grill

Rheinau

Gottesdienst in der PUK
10 Uhr, Raum der Stille,
Gebäude 90, Klinik Rheinau
Pfrn. Antje Martin
Sylvie Leideritz, Musik

Fahrdienste

Ossingen: 079 673 10 54
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

So, 21. April

Trüllikon
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Ernst Friedauer
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: Ada-zh
Anschliessend Begegnung

Benken

**Gottesdienst für Gross
und Chli**
Taufe von Enea Madi
10 Uhr, gemeinsamer Beginn
in der Kirche, dann Kinder-
programm im MZR
Pfr. Jörg Wanzek und Team
Musik: Hanna Rajchman-
Berli
Kollekte: Ada-zh
Anschliessend Umtrunk

Fahrdienste

Marthalen: 079 517 37 68
Ossingen: 079 673 10 54
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

**Kleinandelfingen
Ökumenischer
Motorrad-Gottesdienst**

Katholische Kirche
Kleinandelfingen
13.30 Uhr Gottesdienst mit
ökumenischem Team,
u.a. Pfr. Ernst Friedauer
Thema: «Gutes tun»
(ab 12 Uhr Festwirtschaft,
www.mogo-weinland.ch)

So, 28. April

Ossingen
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Jörg Wanzek
Musik: Yeri Knoch
Kollekte: EKS-Frauenarbeit

Rheinau

**Sing-Gottesdienst
«Musik und Wort»**
19 Uhr, Bergkirche
Pfrn. Stephanie Gysel
Musik: Katharina Giger-Gas-
se, Gesang und Piano
Kollekte: EKS-Frauenarbeit
Anschliessend Apéro

Fahrdienste

Marthalen: 079 517 37 68
Rheinau: 079 515 84 62
Trüllikon und Truttikon:
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31

Vorschau

**Abschieds-
gottesdienste**

Infolge Pensionierung von
Pfr. Ernst Friedauer und im
Nachgang zu den erfolg-
reichen Pfarrwahlen wurden
die Verabschiedungen der
Pfarrpersonen festgelegt:

So, 2. Juni

9.30 Uhr, Kirche Ossingen
Pfr. Jörg Wanzek

So, 9. Juni

9.30 Uhr, Kirche Marthalen
Pfr. Ernst Friedauer

So, 23. Juni

9.30 Uhr, Kirche Ossingen
Pfrn. Renate Bosshard-
Nepustil

So, 5. Mai

Marthalen
9.30 Uhr, Kirche
Pfr. Ernst Friedauer
Musik: Andreas Vogel
Anschliessend Chile-Kafi

Truttikon

**Gottesdienst
für Mensch und Tier**
11 Uhr, beim Schützenhaus
im Ried
Pfrn. Renate Bosshard-
Nepustil
Musik: Alphornvereinigung
Schaffhausen
Anschliessend Mittagessen,
Streichelzoo und Ponyreiten

Rundum

**Sa, 6. April
Meditation**
9.30 Uhr, Kirche Benken

**Sa, 6. April
Zukunftskonferenz**
13.30–16.30 Uhr
Theorieraum im Feuerwehr-
gebäude Marthalen,
Ruedelfingerstrass 10
(siehe Seite 3)

**Fr, 12. April
Themenabend über Heks**
19.30 Uhr, Kirche Benken
(siehe Seite 3)

**Sa, 13. April
Auftanken Film
«The Chosen»**
19 Uhr, Kirche Truttikon

**Mi, 17. April
Mittagstisch 0–100 plus**
12 Uhr, Kirche Trüllikon
(Anmeldung bis 15. April,
siehe Seite 3)

**Mi, 17. April
Bibel-Teilen**
19.30 Uhr, Kirche Trüllikon,
Begegnungsraum

**Fr, 26. April
Auftanken**
19 Uhr, Kirche Truttikon

Senioren

**Di, 2. April
Rheinau: Spielnachmittag**
14 Uhr, KGZ Rheinau
Bitte vorgängig melden bei:
S. Abegg, 052 319 20 39

**Mi, 3. April
Rheinau
Ökum. Seniorenachmittag**
Mittagessen und Programm
11.30 Uhr, MZG Rheinau
(für Angemeldete)

**Do, 25. April
Rheinau
Seniorenmittagessen**
11.45 Uhr, Rest. Salmen
Anmeldung: 052 319 12 52

**10.+12.+18. Juni
Seniorenflug 2024**
(siehe Seite 2)

Konzerte

**Sa, 6. April
Kirchengesangsbund**
Abschlusskonzert
17 Uhr, Bergkirche Rheinau
Eintritt frei – Kollekte

**So, 14. April
Gemischter Chor Rheinau**
Frühlingskonzert
17 Uhr, Bergkirche Rheinau
Eintritt frei – Kollekte

**So, 14. April
Musikverein Helvetia**
Frühlingskonzert
19 Uhr, Kirche Marthalen
Eintritt frei – Kollekte

Gebet

Gebetsgruppe Marthalen
1 Mal pro Monat in der
Kirche Marthalen
Kontakt:
Christina Wipf, 052 319 11 23

Abendgebet in Truttikon
19 Uhr, Kirche Truttikon
Di, 2.+16.+30. April
Kontakt:
Beat Graf, 079 850 67 68

Kirchenchöre

Kirchenchor Marthalen
Proben jeweils montags
19.45–21.15 Uhr
Singsaal Primarschule
Ansprechperson:
Jacqueline Frei
079 812 43 91

**Kirchenchor
Trüllikon-Truttikon**
Proben jeweils donnerstags
20–21.45 Uhr
(Ort gemäss Probeplan)
Ansprechperson:
Leon Kolb, 052 319 18 31

Bibelvers des Monats

**Seid stets bereit,
Rede und Antwort zu stehen,
wenn jemand von euch
Rechenschaft fordert
über die Hoffnung,
die in euch ist.**

1. Petrus 3, 15

Sommerlager

Kinderlager 2024 in Sedrun und Vinelz

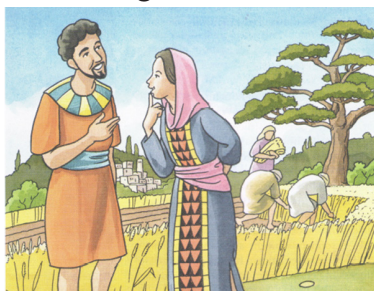


Bild: «Wege zum Kind», 7/2007

Auch in diesem Sommer besteht für die Primarschüler aus Weinland Mitte wieder die Möglichkeit, an einem Lager teilzunehmen. Das erste Lager wird vom Sonntag, 14. Juli, bis Freitag, 19. Juli, in Sedrun unter der Leitung von Monika Nägeli stattfinden. Das zweite Lager wird vom Sonntag, 11. August, bis Freitag, 16. August, in Vinelz unter der Leitung von Rahel Schönberger durchgeführt. Neu werden wir uns in beiden Lagern vom selben Thema inspirieren lassen. Dieses Jahr wird eine

biblische Frauengestalt, Ruth, das Thema vorgeben. Im ersten Lager werden neben Geschichtshören, Basteln und Spielen die Flügel den Lageralltag bereichern. Im zweiten Lager wird der Schwerpunkt eher auf dem Singen und Theaterspielen liegen. Der Flyer mit den genauen Angaben und Anmeldeunterlagen wurden per Mail an die Eltern der Unti-Kinder verschickt und sind auf der Internetseite www.kirche-wm.ch für alle weiteren Interessierten abrufbar. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Monika Nägeli, Stephanie Gysel und Rahel Schönberger

Sommerlager in Sedrun GR
14.–19. Juli 2024 (So–Fr)

Sommerlager in Vinelz BE
11.–16. August 2024 (So–Fr)

Jugendlager 2024 in und mit der Natur



Bild: zVg

hilfen. Spass haben und die Gemeinschaft pflegen werden nicht zu kurz kommen. Jetzt anmelden!

Am **Freitag, 7. Juni 2024, 19 Uhr** findet im Begegnungsraum der Kirche Trüllikon der Informationsabend für die Angemeldeten und ihre Eltern statt.

Jugendlager 2024: Naturferien
11.–16. August 2024

(So–Fr in der 5. Sommerferienwoche)
Für Jugendliche ab Oberstufenalter
Flyer mit Anmeldeatlon: www.kirche-wm.ch

Eine Woche Natur- und Biodiversitätsferien in unserer Umgebung. Spannende und lehrreiche Unternehmungen in der Gruppe, wie der Bau eines Mehlschwalbenhotels oder das Bauen von Nist-

JuKi

Kirchenparcours

Weihnachten wirst du kennen, Ostern wahrscheinlich auch. Doch wie ist es mit dem Karfreitag? Oder Pfingsten? Oder gar Aufahrt? Spielerisch gehen wir den einzelnen Festtagen im kirchlichen Jahr nach, und zwar in und um die Kirche in Marthalen. Wir freuen uns auf dich. (ErF)

Samstag, 6. April 2024

10.15–12 Uhr, Kirche Marthalen



Bild: Karin Schmid

Kirchlicher Unterricht

Unti bis 5. Klasse

Gottesdienste für alle

Taufest

So, 14. April, 11 Uhr, Kirche Marthalen

Familiengottesdienst

Do, 13. Juni, 18.20 Uhr, Kirche Marthalen

Benken

minichile

Fr, 5. April und 17. Mai
14–16.10 Uhr, Mehrzweckraum Benken

3. Klass-Unti

Fr, 19. April und 31. Mai
13.30–16 Uhr, Mehrzweckraum Benken

Club 4+5

20.–22. April Erlebnistage

Marthalen

minichile

Di, 9. April und 14.+28. Mai
15.20–16.55 Uhr, im Treffpunkt

3. Klass-Unti

Mo, 15. April und 6.+27. Mai
Gruppe 1: 13.30–15.05 Uhr, im Treffpunkt
Gruppe 2: 15.20–16.55 Uhr, im Treffpunkt

Club 5

Gruppe 1: Sa, 13. April
8.30–11.45 Uhr, im Treffpunkt
Gruppe 2: Mi, 17. April
13.30–16.45 Uhr, im Treffpunkt

Ossingen

minichile und 3. Klass-Unti

Einkehrraum, 16.45–18.15 Uhr
Mo, 15.+29. April und 6. Mai

Club 4+5

Einkehrraum, 16.45–18.15 Uhr
Mo, 10. Juni

Rheinau

minichile und 3. Klass-Unti

Schulhaus Rheinau, 14–16 Uhr
Mo, 15. April, 6. Mai (Ausflug) und 27. Mai

Club 4+5

20.–22. April Erlebnistage

Trüllikon

minichile

Fr, 5. April und 17. Mai
14–16.10 Uhr, Mehrzweckraum Benken

3. Klass-Unti

Fr, 19. April und 31. Mai
13.30–16 Uhr, Mehrzweckraum Benken

Club 4+5

20.–22. April Erlebnistage

JuKi

Sa, 6. April
Kirchenjahrparcours
10.15–12 Uhr, Kirche Marthalen

Konf-Unti

Marthalen und Rheinau

jeden Freitag, 17.30–18.30 Uhr
im Treffpunkt, Marthalen

Benken, Ossingen, Trüllikon und Truttikon

jeden Donnerstag, 18.15–19.45 Uhr
Begegnungsraum, Kirche Trüllikon

Kinder und Kirche

Offene Beteiligungsangebote – alle sind herzlich willkommen!

Für die Jüngsten

Benken

Kolibri für Gross und Chli

Sa, 25. Mai, 10–11.30 Uhr
Mehrzweckraum, Turnhalle Benken

Marthalen

Kolibri für Gross und Chli

Sa, 13. April, 9.30 Uhr, Kirche Marthalen

Ossingen

Fiire mit de Chliine

Sa, 8. Juni, 10–11 Uhr, Kirche Ossingen

Rheinau

Elterntreff

Mo, 15. April, 9.30 Uhr, Spielplatz

Fiire mit de Chliine

Fr, 7. Juni, 15.30 Uhr, Bergkirche Rheinau

Ökumenischer Kinderklub

Sa, 6. April, 10.30–13.30 Uhr, KGZ

Trüllikon

Knirpsentreff

im Begegnungsraum, Kirche Trüllikon
Do, 4.+18. April und 2. Mai, 9–11.30 Uhr

Fiire mit de Chliine

Sa, 8. Juni, 10 Uhr, Kirche Trüllikon

Mittagstisch 4.- bis 6.-Klässler

Kirche Trüllikon, 12.05–13.10 Uhr
Di, 2.+16. April und 14. Mai

Truttikon

Fiire mit de Chliine

Sa, 20. April, 10 Uhr, Kirche Truttikon

Jugend

Jugendraum Benken

Sa, 13.+27. April und 11.+25. Mai
19.30–22 Uhr geöffnet

Sommerlager 2024

Jugendlager: Naturferien

11.–16. August 2024 (So–Fr in 5. Woche)
Für Jugendliche ab Oberstufenalter

Sommerlager für Kinder

14.–19. Juli 2024 in Sedrun GR (So–Fr)
11.–16. August 2024 in Vinelz BE (So–Fr)

Aus der Kirchenpflege

Vergangene Sitzung

Die Kirchenpflege hat am 22. Februar 2024 beschlossen:

- für den Mesmerdienst in der Kirche Truttikon für das laufende Jahr Matthias und Lorenz Wetter aus Ossingen und Sandra Steinacher, Mesmerin in Trüllikon, für die Reinigung zu beauftragen.
- das Pfarrhaus Trüllikon so zu erneuern und anzupassen, dass es als Zweifamilienhaus genutzt werden kann. Die beiden Wohnungen werden zur Vermietung ausgeschrieben.
- dass amtliche Publikationen auf der Internetseite (www.kirche-wm.ch) und im Aushangkasten an der Poststrasse 9, Rheinau, veröffentlicht werden. (WeS)

Pfarrwahlen

Wahlen vom 3. März

Es freut die Pfarrwahlkommission und die Kirchenpflege, dass Sie die drei vorgeschlagenen Pfarrpersonen **Matthias Bordt, Mike Gray und Stephanie Gysel** so überwältigend gewählt haben. Danke. Die Aufgabe der Pfarrwahlkommission ist damit beendet.

Bitte merken Sie sich bereits den **Sonntag, 8. September 2024**, vor. Im Gottesdienst werden die neuen Pfarrpersonen offiziell eingesetzt und die Kommission wird ebenfalls offiziell entlassen.

*Für die Gremien
Rolf Hans Elsener*

Kontakte

Pfarrpersonen

Benken

Stephanie Gysel

Hauptstrasse 47, 8467 Truttikon
stephanie.gysel@kirche-wm.ch
079 626 90 81

Marthalen, Rheinau

Ernst Friedauer

Pfarrwegli 1, 8460 Marthalen
ernst.friedauer@kirche-wm.ch
052 301 40 01

Ossingen

Renate Bosshard-Nepustil

Witikonstr. 356, 8053 Zürich
renate.bosshard@kirche-wm.ch
079 578 92 77

Trüllikon, Truttikon

Jörg Wanzek

joerg.wanzek@kirche-wm.ch
079 614 77 68

Sozialdiakonin

Rahel Schönberger

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
rahel.schoenberger@kirche-wm.ch
078 711 35 07

ein Blitz ein. Der Dachstuhl brannte lichterloh, die Glocken schmolzen zu Klumpen, und der restliche Bau wurde beschädigt. Heute ahnt man davon kaum noch etwas. Der Wiederaufbau ist ein gelungenes Werk. Bis 2006 wurden Dach und Dachreiter rekonstruiert und gleichzeitig das Kircheninnere renoviert. Auffälligste Neuerung: Kirchenschiff, Chor und Absiden wurden farblich voneinander abgesetzt. Die blaue Chordecke und die (bei einer früheren Renovation weiss überlünchte) polychrome Ausmalung der Absiden betont heute deren sakralen Charakter. Eine Augenweide, die dem ganzen Kirchenraum Wärme verleiht. *Caspar Heer*

Literatur: Bergkirche Rheinau. Wiederaufbau (Bauwerksdokumentation), Broschüre der Baudirektion des Kt. ZH (2006), Rheinauer Buch I, S. 72+73, Buch II, S. 16+17



Der heilige Nikolaus in der polychromen Apsis

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Weinland Mitte

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
Präsidium
Rolf Hans Elsener
rolf.elsener@kirche-wm.ch
079 759 40 16

Sekretariat

Poststrasse 6, 8462 Rheinau
052 319 12 73
sekretariat@kirche-wm.ch
Eveline Lüthi
Werner Schweizer
Karin Fehr

Ortskirchenkommissionen (OKK)

Benken

Matthias Koenig
matthias.koenig@kirche-wm.ch
079 615 99 38

Marthalen

Christian Lüthi
christian.luethi@8460.ch
079 344 62 12

Ossingen

Katharina Steiner
katharina.steiner@gao.ch
079 673 10 54

Rheinau

(vakant) Haben Sie Interesse? Bitte melden bei: Elsbeth Löffler, elsbeth.loeffler@kirche-wm.ch

Trüllikon

Susanne Wepfer
su.wepfer@bluewin.ch
052 319 29 84

Truttikon

Christine Keller
christinke@bluewin.ch
052 317 43 91

Impressum

«chileblatt.regional» erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Weinland Mitte

Redaktion und Layout

Eveline Lüthi, Sekretariat (siehe oben)

Druck

www.schellenbergdruck.ch

Nächste Ausgabe

26. April 2024

Unsere Kirchen

Eine für alle – die Bergkirche Rheinau

In dieser Themenreihe berichtet Caspar Heer Spannendes aus der Geschichte der einzelnen Kirchen von Weinland Mitte.



Bild: Caspar Heer

Ihre Lage ist einmalig: Die Bergkirche St. Nikolaus liegt hoch über der Rheinauer Unterstadt und der Klosterinsel mit ihrer prunkvollen Barockkirche. An der Aussenwand prangt ein grosses Kruzifix. Für eine reformierte Kirche wäre das vollkommen ungewöhnlich, wie übrigens auch die Bezeichnung nach einem Heiligen. Doch dafür gibt es eine Erklärung: Die Bergkirche wird von Reformierten wie Katholiken gemeinsam genutzt, und das seit über 400 Jahren. Solche paritätischen Gotteshäuser waren in den Gemeinen Herrschaften der Eidgenossen keine Seltenheit, im Zürcher Einflussbereich dagegen einmalig. Dies, weil Rheinau bis zur Napoleonzeit gar nicht zum Kanton gehörte. Die Abtei war vielmehr ein selbständiger Mini-Kirchenstaat unter eidgenössischem Schutz. Das erste Kirchlein stand schon deutlich vor der Gründung der Eid-

genossenschaft auf dem «Berg». Gebaut wurde es 1126 von Rudolf von Lenzburg, dem damaligen Schirmvogt des Klosters, als Pfarrkirche für die Bewohner der Oberstadt. 1524 griff die Reformation auch auf Rheinau über, und der Abt floh vorübergehend ins Exil. Nachdem die Zürcher den zweiten Kappeler-Krieg verloren hatten, kehrte er zurück, und die Mehrzahl der Rheinauer bekannte sich wieder zum katholischen Glauben. Die Bergkirche blieb aber in der Hand der Reformierten, sehr zum Missfallen des Abtes, der sie arg verfallen liess, sodass sie 1574 einstürzte. Der Zürcher Rat machte nun Druck, und so erbaute der Klostersvorsteher eine neue Kirche, die mit ihren drei Apsiden die Architektur der damaligen romanischen Klosterkirche aufnahm. Gleichzeitig führte er in «seiner» Kirche die katholische Messe wieder ein. Das führte zu Krach mit den Reformierten, der erst 1609 beigelegt wurde. Seither nutzen die zwei Konfessionen die Bergkirche gemeinsam. Was lange ein spannungreiches Verhältnis war, hat sich inzwischen zur beispielhaft gelebten Ökumene gewandelt.

Noch einmal hätte allerdings Hochspannung die Bergkirche fast zerstört: Am 6. August 2004 schlug